

„DAS GLÜCK LIEGT NICHT HINTER DER NÄCHSTEN KURVE. ES IST DIE KURVE.“



Bugatti bringt ein neues streng limitiertes Modell — sein Name: Divo¹.

- Seine Leichtigkeit und Wendigkeit, mehr Abtrieb und mehr g-Kräfte versprechen deutlich bessere Handling-Eigenschaften
- Eigenständiges neues Design unterstützt fahrdynamische Eigenschaften
- Bugatti-Präsident Stephan Winkelmann: „Der Divo ist ein Projekt, mit dem wir die Menschen und die Welt begeistern wollen.“
- Namenspate des Bugatti Divo ist Albert Divo, französischer Rennfahrer, der für Bugatti die berühmte Targa Florio gewann
- Divo ist Reminiszenz an die Coachbuilding-Tradition der Marke
- Bugatti Divo kommt in limitierter Auflage von nur 40 Fahrzeugen
- Netto-Preis liegt bei 5 Millionen Euro

- Bugatti präsentiert den Divo als Weltpremiere auf der Veranstaltung „The Quail — A Motorsports Gathering“ am 24. August in Kalifornien, USA

Bugatti arbeitet an einem neuen Modell. Es trägt den Namen: Bugatti Divo, benannt nach Albert Divo, französischer Rennfahrer, der in den späten 1920er Jahren für Bugatti zweimal das berühmte Bergstraßenrennen Targa Florio auf Sizilien gewann. In Anlehnung an die Anforderungen an ein solches Rennen wird der Bugatti Divo leicht und wendig sein sowie über enormen Abtrieb und g-Kräfte verfügen. Das Ergebnis sind hervorragende Handling-Eigenschaften. Unterstrichen wird der dynamische Charakter durch eine neue offensive Formensprache.

„Das Glück liegt nicht hinter der nächsten Kurve. Es ist die Kurve. Der Divo ist gemacht für Kurven“, sagt Stephan Winkelmann, Präsident Bugatti Automobiles S.A.S.

„Der Divo ist ein Projekt, mit dem wir die Menschen und die Welt begeistern wollen“, so der Bugatti-Präsident weiter. „Damit hat das Bugatti-Team die Möglichkeit, die DNA der Marke in Sachen Agilität und Behändigkeit deutlich performance-orientierter zu interpretieren.“

Mit dem Divo lässt Bugatti seine Coachbuilding-Tradition wieder aufleben. Die französische Luxusmarke hatte in den frühen Jahrzehnten ihres Bestehens großen Erfolg darin, unter Jean Bugatti Karosserien nach eigenem Design selbst zu bauen und auf bestehende Chassis zu setzen.

Der Divo kommt in einer limitierten Auflage von nur 40 Fahrzeugen. Der Netto-Preis liegt bei 5 Millionen Euro. Bugatti plant, den Divo am 24. August 2018 um 11.20 Uhr (Ortszeit) auf dem Rasen der renommierten Veranstaltung „The Quail — A Motorsports Gathering“ in Kalifornien, USA, als Weltpremiere zu enthüllen.

¹Divo: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 43,3 / Mittelphase 22,2 / Hochphase 18,0 / Höchstphase 18,3 / kombiniert 22,3; CO₂-Emission kombiniert, g/km: 506; Effizienzklasse: G